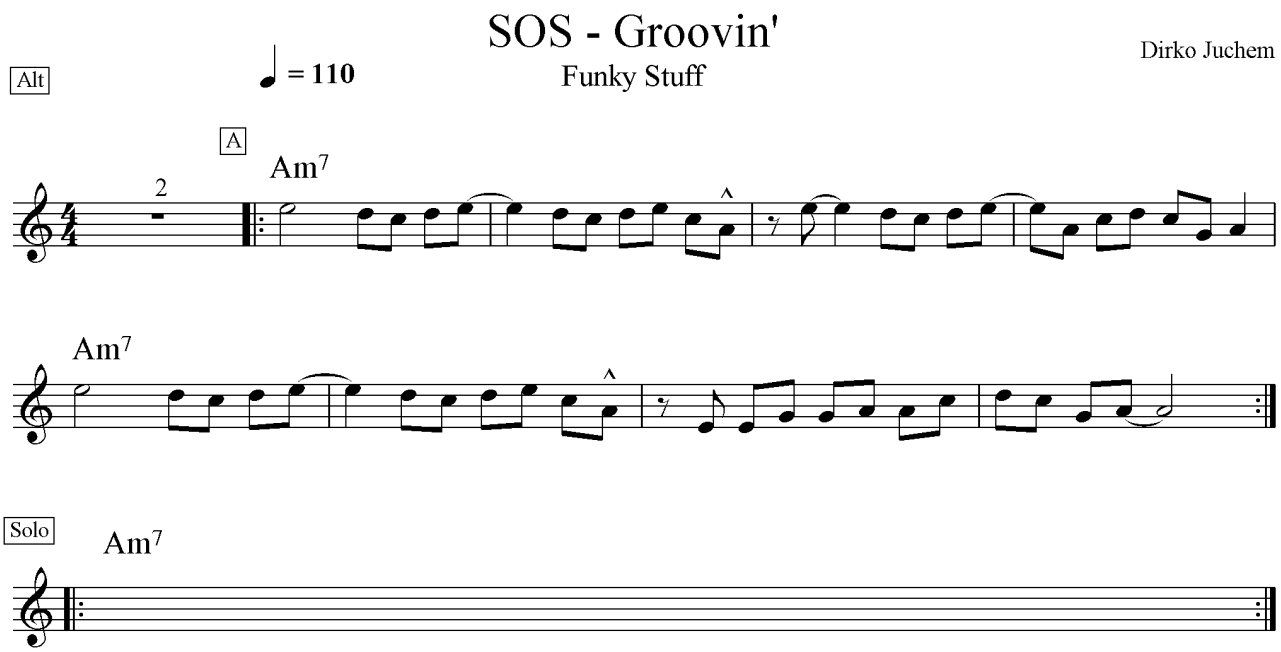
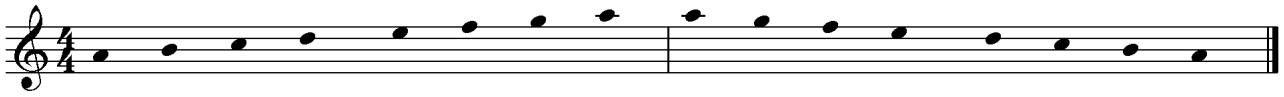


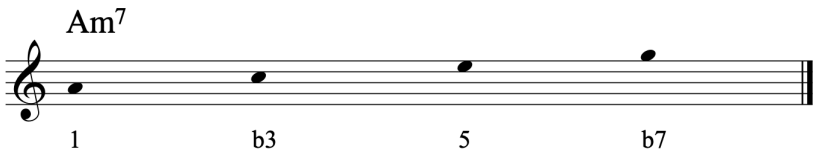
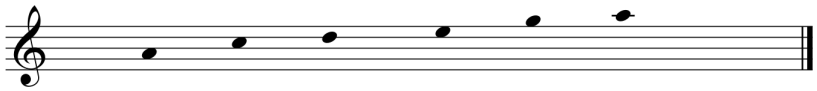
Warm Up:

Weil der Improvisationskurs sowohl für Alt-, als auch für Tenorsaxophonisten konzipiert ist, kann es durchaus vorkommen, dass beim Spielen der Tonleitern oder Arpeggien die beiden Saxophone in unterschiedlichen Lagen erklingen. Das muss dich nicht stören, im Gegenteil: ich finde das sehr spannend und es klingt auch toll, wenn das Altsaxophon zuweilen genau eine Oktav höher klingt, als das Tenorsaxophon.
Außerdem gibt dir das eine gute Routine für den Fall, dass du irgendwann einmal in einem größeren Ensemble spielst, denn in einer Big Band, Saxophonensemble oder im Musikverein kommt es auch immer wieder vor, dass z.B das Sopransaxophon in einer höheren Lage erklingt, als das Bariton.



Sax Solo - Basiswissen:

Der A-Mollakkord:



Die A-Moll Pentatonik-Scale: